

Studierendenrat der Ernst-Abbe- Fachhochschule Jena



Protokoll der Sitzung vom 14.05.2014

Eröffnung:

Die öffentliche Sitzung des Studierendenrates
wird am 14.05.2014 um 19:05 Uhr in Raum 05.00.06 vom Vorstand einberufen.

Anwesende Mitglieder:

Simona Fofie, Falk Bindheim, Alexander Schulz, Martin Schmidt, Benjamin Kamprad,
Jacqueline Jander, Nicole Griebach, Mirko Geißler, Patrick Görg, Andreas Kirchner, Anne-
Katrין Rau

Entschuldigte Mitglieder:

Theresa Wolf

Unentschuldigte Mitglieder:

Gäste:

Daniel Heinemann (FSR MT/BT), Maria Marzian (FSR MT/BT)

Sitzungsleiter:

Andreas Kirchner, Patrick Görg

Sitzungsbeginn:

19:55 Uhr

Datum: 14.05.2014

Protokollantin: Anne-Katrין Rau

TOP 0 – Feststellung der Anwesenheit und Beschlussfähigkeit

Da 11 ordentliche Mitglieder anwesend sind ist der StuRa beschlussfähig.

TOP 1 – Änderung und Bestätigung der TOPs

Keine Änderung der TOPs.

TOP 2 – Antrag IDAHOT-Festival

Der aktuelle Finanzantrag vom IDAHOT wurde dem StuRa von Anne-Katrin Rau (Mitarbeiterin IDAHOT und StuRa-Mitglied) vorgetragen und über den Finanzantrag von 500€ geredet. Die Förderung wird für verschiedene ReferentInnen der Veranstaltungen verwendet.

Da bereits in der letzten Sitzung über 250 € abgestimmt wurden, aber ein aktuellerer Finanzplan gefehlt hatte, soll nun entschieden werden, ob auch die restlichen 250 € genehmigt werden. Hier bei sollen 250€ aus dem Referat Soziales und 250€ aus dem Referat Kultur bei gesteuert werden.

Abstimmungsergebnis : 11 /0 /0
 Ja /Nein /Enthaltung

Somit wurde nun der komplette Antrag über 500 € genehmigt.

TOP 3 – Bildung Wahlvorstand (für StuRa-Wahl)

Für den 16./17.Juni 2014 wird für die StuRa-Wahl ein Wahlvorstand aus mindestens drei Menschen benötigt.

Simona Fofie und Maria Marzian erklären sich zum Wahlvorstand bereit.

Aufgrund von Unstimmigkeiten wird das TOP 3 nach hinten verschoben.

TOP 4 – Berichte

a) Urabstimmung (Jacqueline Jander)

Am 12./13.05 fand die Urabstimmung für das Semesterticket statt.

Die Wahlbeteiligung lag bei rund 35%. Es haben 96,55 % zugestimmt. Jacqueline bemängelt die geringe Unterstützung des Wahlvorstandes bei Abstimmung an sich.

Reflexion zu Wahlen:

- Bei der nächsten Urabstimmung/ Wahl soll mehr und bessere Werbung gemacht werden, damit die Studierenden besser informiert werden.
- Es werden andere Zeiten seitens der Studierenden gewünscht, damit auch Leute, die sich im Praktikum befinden wählen gehen können. Für das nächste Mal werden Zeiten bis 18 Uhr berücksichtigt.
- Von einigen Studierenden wurde bemängelt, dass es keine Briefwahl gibt. Info durch Andreas Kirchner und Falk Bindheim:
 - Eine Briefwahl bedeutet hoher bürokratischer Aufwand und Barrieren für den Stura und Unkosten z.B. Porto für Briefe und frankierten Rückumschlag, Dokumentation über Kosten einzelner Briefmarken für ...)
 - Mit den aktuellen Kapazitäten nur schwer umsetzbar, auch auf den Hinblick dessen, dass die Urabstimmung sehr kurzfristig durchgeführt wurde.
 - Briefwahl an sich in Wahlordnung nicht geregelt.
- Komplikationen für Studierende im Auslandssemester.
- Onlinewahlen definitiv nicht erwünscht bzw. schwer realisierbar, um dem Datenschutz gerecht zu werden

zurück zu TOP 3 Wahlvorstand

Zu den Aufgaben des Wahlvorstandes zählen:

- Wahlbekanntmachung anfertigen und veröffentlichen
- Veröffentlichung der Kandidaten
- Stimmzettel anfertigen
- Auszählung

Da aktuell nicht genügend Personen anwesend sind, um einen Wahlvorstand zu bilden, wird eine 5 Minuten Pause eingelegt um nicht anwesende StuRa-Mitglieder an zu rufen und mögliche Mitglieder für den Wahlvorstand zu finden.

Simona entzieht sich des Wahlvorstands und verlässt früher die Sitzung.

Dominik Söder, Qui Tran und Maria Marzian wollen sich aufstellen lassen.

Abstimmung über die Bildung des Wahlvorstands.

- 10 Ja-Stimmen
- 1 Nein-Stimmen
- 0 Enthaltungen

Somit ist der Wahlvorstand abgestimmt und gebildet

Empfehlung des StuRa: für den Wahlzeitraum am 16./17.06.2014 : 9-18uhr,

4-5 Menschen sind sinnvoll für die Standbesetzung. Weiteres regelt der Wahlvorstand

zurück zu TOP4- Berichte

b) Mensaausschuss

Die Forderung nach täglicher Umsetzung eines veganen und eines vegetarisches Essens in der Mensa Carl-Zeiss wird nicht erfüllt. Es wird am von Juni bis September an drei Tagen in der Woche ein zwei Fleisch und zwei Fleischlose Gerichte geben.

Es wurde ein Kundenfrequenzdiagramm vorgestellt bei dem geschaut werden kann, wie der aktuelle Andrang in den jeweiligen Mensen ist. Der Link soll an alle Mitglieder versendet werden und auf der nächste Sitzung ein Meinungsbild gebildet werden, ob es als sinnvoll erachtet wird den studierenden einen Einblick zu ermöglichen.

Vegane Brötchen sollen offensiver beworben werden, bis dato gab es Lieferungsschwierigkeiten. Vegane Aufstriche sind bereits vorhanden.

Voraussichtlich soll es im Oktober einen fair-trade-Aktionstag in der Mensa Carl-Zeiss geben.

c) Treffen mit JNV+ Verkehrsorganisation (Herman-Löns-Str.)

Patrick Görg berichtet, dass es aktuell ständig Änderungen gibt, da die Stadt Probleme mit der Planung hat, da sie unter Anderem momentan nicht an den Bauleiter heran kommt. Voraussichtlich wird die Vollsperrung aber bereits am 2. Juni und nicht erst Ende Juni beginnen.

Martin verlässt die Sitzung

Es wurde bereits geprüft, ob eine halbseitige Sperrung der Straße möglich ist. Diese Variante würde aber die Dauer der Baustelle auf zwei Jahre verlängern und die Busse würde trotzdem nicht vorbei kommen.

Für Autofahrer wird es keine konkrete Umleitungen, sondern nur ein allgemeiner Hinweis. Die Autofahrer sollen sich möglichst selbst organisieren.

Wenn wir die Infos über den genauen Baubeginn erhalten haben, dann soll eine Information in Form einer E-Mail an alle Studierende ergehen.

TOP 5 – Sonstiges

Daniel Heinemann (Gast): Voraussichtlich nächste Woche Montag findet wieder der Prüfungsausschuss statt. Daniel nimmt dort teil und informiert uns zur nächsten Sitzung

Patrick Görg informiert darüber, dass nächste Woche hochschulratssitzung und Senatssitzung sind.

Falk Bindheim informiert, dass am 19.05 ein Flüchtling und Migrations- und Asylpolitikvortrag stattfinden wird und dabei verschiedene Parteien vertreten sein werden.

TOP 6 – Termin der nächsten Sitzung

Am 22.05.2014 um 18.30 Uhr

Sitzungsende: 21:30 Uhr

Unterschrift Protokollant:

Unterschrift Vorstand: